

# Kirche in Markkleeberg

Gemeindenachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden

Dezember 2022/  
Januar 2023

Heiliger  
Abend



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Das „**LICHT** aus Bethlehem“ steht  
zum **MITNEHMEN** in unseren Kirchen

## Inhalt

3 Minuten für Gott ...	3
Gottesdienste	4
Gottesdienste in den Seniorenheimen	7
Wir teilen Freude	8
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	10
Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen	12
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	13
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	13
Besondere Veranstaltungen	14
Was uns am Herzen liegt	18
Zurückgeblickt	24
Über den Tellerrand geblickt	28
Kinderseite	30
Gemeinsame Ansprechpartner	31
Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde	32
Kontakte Auenkirchgemeinde	34
Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben	35
Adressen der Kirchen	36



Foto: epd-Bild

In der Advents- und Weihnachtszeit sind besonders viele Ehrenamtliche für unsere Gemeinde aktiv. Allen sei an dieser Stelle für ihren vielfältigen Einsatz – ohne den Gemeindeleben nicht möglich wäre – gedankt.

Ein herzliches Dankeschön gilt ebenso allen Spenderinnen und Spendern.

# 3 Minuten für Gott ...

**„Mache dich auf und werde Licht,  
denn dein Licht kommt.“**

Der Vers aus dem Jesajabuch gehört seit Jahren zu meinem inneren Schatz von Bildern, die mir das Geheimnis von Advent und Weihnachten nahebringen. Da kommt etwas auf mich zu, das ich nicht aus mir selber machen kann, das mir aber gut tut, das mich seelisch wärmt und Freude bringt, selbst wenn's draußen immer früher dunkel wird.

Dieses kommende Licht – der große Gott, der diese Welt erschuf, der selber Mensch wird damit auch ich Mensch sein kann, mir wie ein Kind zärtlich begegnen will – das bildet sich für mich ab in den Lichtern, die ich in den kommenden Wochen auf dem Tisch entzünden werde. Auch in den elektrischen Lichtern in den Fenstern, die ich dieses Jahr erst recht einschalten werde, auch wenn es womöglich von Energiespar-Appellen gescholten wird. Vielleicht schalte ich ja vor Mitternacht aus und den Fernseher abends gar nicht erst an, um den Mehrverbrauch auszugleichen. Aber ohne Licht im Advent geht es für mich nicht.

Das kommende Licht hat für mich auch innere Folgen: Menschen, mit denen ich in Beziehung stehe, werden mir wichtiger. Begegnungen mit ihnen, auch wenn das Zeit kostet. Eine kleine Überraschung oder Idee aus dem Her-



Foto: Renate Strömann

zen gehört genauso dazu. Es bringt zum Ausdruck, was letztlich zählt, und ist qualitativ etwas anderes als die Hektik sonst.

Mach dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt! Das gerade Beschriebene bildet sich für mich symbolisch noch einmal ab in dem Brauch, den wir in Markkleeberg seit Jahren pflegen. Das Licht von Bethlehem kommt tatsächlich zu uns: mit dem Flugzeug aus Israel wird es im Leipziger Pfadfinder-Gottesdienst ausgeteilt an Gemeinden im Umland. Ehrenamtliche holen es dort ab und hüten es bis Heiligabend, um es zum Beispiel an der Fahrradkirche in nächtlicher Vesper an Besucher auszuteilen. In der Martin-Luther-Kirche steht es still und kaum bemerkt neben dem Altar mit seinen anderen Kerzen. Dein und mein Licht – es kommt. Wir müssen es nur noch wollen, es zulassen und nach Hause holen.

*Die Pfarrer Frank Behne*

# Gottesdienste

Sonntag, 4. Dezember, 2. Advent

■ 10.00 Uhr Familiengottesdienst



Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ **15.00 Uhr** Musikalischer Adventsgottesdienst mit Familiensonntag

Mittwoch, 14. Dezember

■ **18.00 Uhr** Evensong – *Abendandacht nach englischem Vorbild*

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ 10.00 Uhr Gottesdienst



■ **19.00 Uhr** Musikalische Vesper *mit dem Böhleener Kammerchor*

Mittwoch, 21. Dezember

■ **16.00 Uhr** Lichterstunde *mit dem Lernwelten-Gymnasium*

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend

■ 10.00 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst

■ 14.30 Uhr Christvesper *mit Krippenspiel der Christenlehrekinder*

■ 14.30 Uhr Christvesper *mit Krippenspiel der Christenlehrekinder*

■ 15.00 Uhr Christvesper *mit Krippenspiel der Christenlehrekinder*

■ 16.30 Uhr Weihnachtsspiel *der Jungen Gemeinde*

■ 16.30 Uhr Christvesper *mit Krippenspiel der Christenlehrekinder*

■ 16.30 Uhr Christvesper *mit Krippenspiel der Konfirmanden*

■ 18.00 Uhr Christvesper *mit Kantorei*

■ 18.30 Uhr Christvesper *mit Kantorei*

■ 22.00 Uhr Musikalische Vesper zur Christnacht

■ 23.00 Uhr Weihnachtsandacht



Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne
Martin-Luther-Kirche	Pfr. i. R. Dr. Haubold
Auenkirche	Pfr. Bohne
Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. Bohne
Martin-Luther-Kirche	Kantor Zimpel/Pfr. Bohne
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne
Auenkirche	Pfr. i. R. Dr. Seidel
Kirche Großstädteln	Fr. Creutz-Moritz
Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Auenkirche	Pfr. i. R. Dr. Seidel
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne/ Gem.-Päd. Peifer
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz/ Gem.-Päd. Peifer
Auenkirche	Pfr. i. R. Dr. Seidel
Katharinenkirche Großdeuben	Lektor Kugler
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bickhardt
Auenkirche	Fr. Hagemeyer
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne
Fahrradkirche	AG Fahrradkirche

## Legende:

- Martin-Luther-Kirche/  
Fahrradkirche
- Auenkirche/  
Johanniskirche
- Kirche Großstädteln/  
Katharinenkirche  
Großdeuben



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.



Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft gereicht.

# Gottesdienste

Sonntag, 25. Dezember, 1. Christfesttag

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei



Sonntag, 26. Dezember, 2. Christfesttag

10.00 Uhr **Einer für alle – Weihnachtsgottesdienst für alle Markkleeberger Gemeinden**



Sonnabend, 31. Dezember, Silvester

16.00 Uhr Jahresschlussandacht

Sonntag, 1. Januar, Neujahrstag

11.00 Uhr Neujahrsandacht am See

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst



Freitag, 6. Januar, Epiphania

19.00 Uhr Andacht mit Chor und Blockflötenensemble



Sonntag, 8. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis



10.00 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 15. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst



10.00 Uhr Gottesdienst



10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst



10.00 Uhr Gottesdienst



Martin-Luther-Kirche Prof. Dr. Niebuhr  
Auenkirche Pfr. Bohne

Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Findling am Markkleeberger See Pfr. i. R. Dr. Seidel  
Martin-Luther-Kirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne  
Auenkirche Pfn. Hüneburg

Gemeindezentrum, Mittelstr. 3 Pfr. Bohne  
Auenkirche N. N.  
Pfarrhaus Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Gemeindezentrum, Mittelstr. 3 Pfn. Bickhardt-Schulz  
Auenkirche Pfr. Bohne

## Gottesdienste in den Seniorenheimen

### Gottesdienst im Seniorenheim Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch,  
14. Dezember, 10.00 Uhr  
Kantor Frank Zimpel

Mittwoch,  
18. Januar, 10.00 Uhr  
Kantor Frank Zimpel

### Gottesdienste im Kursana-Domizil Am Volksgut 2

Freitag,  
16. Dezember, 16.00 Uhr  
Kantor Frank Zimpel

Mittwoch,  
11. Januar, 10.00 Uhr  
Kantor Frank Zimpel

### Gottesdienste im Seniorenheim in der TRIGALERIA

Dienstag,  
13. Dezember, 10.00 Uhr  
Pfr. i. R. Dr. Seidel

Dienstag,  
31. Januar, 10.00 Uhr  
Pfr. i. R. Dr. Seidel

# Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphania

■	10.00 Uhr	Gottesdienst	
■	10.00 Uhr	Gottesdienst	
■	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>mit Posaunenchor</i>	

Donnerstag, 2. Februar, Lichtmess

■	<b>19.00 Uhr</b>	Andacht
---	------------------	---------

Sonntag, 5. Februar, Septuagesimae

■	10.00 Uhr	Gottesdienst	
■	10.00 Uhr	Gottesdienst	

## Wir teilen Freude

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

#### mit dem Getauften

Theo Wüstenfeld

*Du stellst meine Füße auf weiten Raum. Ps 31,9*

#### mit dem goldenen Hochzeitspaar

Gudrun geb. Gödicke und Frank Wolf

*Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. Kol 3,17*

#### mit dem diamantenen Hochzeitspaar

Helga geb. Weißenborn und Dr. Bernd Walbe

*Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten  
und von Herzen dir nachwandeln! Ps 84,6*

#### mit dem eisernen Hochzeitspaar

Sigrid geb. Otto und Manfred Chemnitzer

*Ich habe dich je und je geliebt,  
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. Jer 31,3*

---

Gemeindezentrum M. Pfn. Bickhardt-Schulz

Auenkirche Pfn. Hüneburg

Katharinenkirche Großdeuben Pfr. Bohne

Auenkirche Pfr. Bohne

Gemeindezentrum M. Pfr. Bohne

Auenkirche Pfn. Hüneburg

---

## in der Auenkirchengemeinde

### mit dem Getauften

Emil Kirsten

*Ein Geduldiger ist besser als ein Starker,  
und wer sich selbst beherrscht,  
besser als einer, der Städte einnimmt.  
Sprüche 16, 32*

## in der Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben

### mit dem Getauften

Leonhard Aпитz

*„Ihr seid das Licht der Welt.  
So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten,  
damit sie eure guten Werke sehen  
und eurem Vater im Himmel preisen.“  
Mt 5, 14.16*



Stern an der Fahrradkirche

## Im Dezember

Ein Kind wird geboren,  
das schickt der Himmel  
und sein Name ist:  
Gott rettet.

Licht fällt in dunkle Nächte  
und Tage.  
Am Rande des Alltags  
erklingt ein Hoffnungslied.

Ich wünsche dir,  
dass du die Gegenreden  
vernehmen kannst,  
die im Advent vom  
Himmel sprechen.

Tina Willms

# Wir treffen uns in Markkleeberg-West

<b>Aktive Senioren</b>	GZ Mitte	N. N.
dienstags 9.30 Uhr, 13.12./17.1.		
<b>Besuchsdienst</b>	GZ Mitte	Hannelore Packmohr und Marion Blochwitz
<i>nach Absprache</i>		
<b>Christenlehre</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>		Gem.-Päd. Carola Peifer
1. – 3. Kl. dienstags	15.00 – 15.55 Uhr	Altes Kantorat
4. – 6. Kl. dienstags	16.00 – 17.00 Uhr	Altes Kantorat
1. – 3. Kl. freitags	15.00 – 15.55 Uhr	GZ Mitte
4. – 6. Kl. freitags	16.00 – 17.00 Uhr	GZ Mitte
<b>Elternbeirat des Kindergartens</b>		Nicole Schuldt
<i>nach Vereinbarung</i>		
<b>Flötenkreis</b>	GZ Mitte	Dr. Eva Klatte
mittwochs 20.00 Uhr, 7.12./14.12./5.1./6.1.		
<b>Gemeindebriefboten</b>	Pfarramt	
Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Donnerstag, 26.1.		
<b>Haus-Bibelkreise</b> , mittwochs	GZ Mitte	Hannelore Hensen
19.30 Uhr, 14.12./28.12./11.1./25.1.	(Unterrichtsraum)	
<b>Jugendchor, ab 7. Klasse</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>		Kantorin Susanne Blache
dienstags 18.30 – 20.00 Uhr	Gemeindesaal Markkleeberg-Ost	
<b>Junge Gemeinde</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>		Gem.-Päd. Carola Peifer
donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr,	Jugendhaus Großstädteln	
<b>Jungsenioren</b> , mittwochs 9.30 Uhr	GZ Mitte	Team
14.12. Adventsfeier mit Altkantor Helmut Packmohr/11.1. Thema mit N. N.		
<b>Kantorei</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
montags 19.30 Uhr		
<b>Kindergottesdienstteam</b>	GZ Mitte	Gem.-Päd. Carola Peifer
<i>wieder im Frühjahr</i>		
<b>Kirchenvorstand</b>	GZ Mitte	Pfr. Frank Bohne
dienstags 19.00 Uhr, 6.12./10.1.		
<b>Vorkonfirmanden, 7. Klasse</b>	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz/Daniela Hagemeyer	
dienstags 16.30 Uhr und 17.30 Uhr	GZ Mitte	
<b>Konfirmanden, 8. Klasse</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>		Pfr. Frank Bohne
Mittwochs-Gruppe 16.30 – 17.30 Uhr	GZ Mitte/Gem.haus Ost/Auenkirche	
Donnerstags-Gruppe 17.00 – 18.00 Uhr	GZ Mitte/Gem.haus Ost/Auenkirche	
Samstags-Gruppe, 10.12./7.1., 10.00 bis 16.00 Uhr	GZ Mitte/M.-L.-Kirche	
<b>Kurrende</b> <i>(nicht in den Ferien)</i>		
donnerstags 15.00 Uhr, Vorschulalter	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
freitags 17.00 Uhr, ab 1. Kl.	Gem.-haus Ost	Kantorin Susanne Blache

<b>Meditativer Tanz</b> (ökum. Veranstaltung) montags 19.30 Uhr, 12.12./9.1.	Kath. Gemeindehaus Böhlen, Jahnstr. 12	Ursula Köhler
<b>Ökumenischer Frauengesprächskreis</b> Montag, 30.1., 20.00 Uhr	Altes Kantorat	Gem.-Päd. Carola Peifer
<b>Posaunenchor</b> (nicht in den Ferien) donnerstags 19.30 Uhr	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
<b>Seniorenkreis</b> mittwochs 14.30 Uhr, 14.12./11.1.	GZ Mitte	Pfr. Frank Bohne
<b>Spätaussiedlerkreis</b> donnerstags 17.00 Uhr	GZ Mitte	N. N.
<b>Trauerkreis</b> , mittwochs 16.00 Uhr 14.12. „Nie wieder Weihnachten“ 11.1. „Neubeginn und neue Aussichten“	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Hermann
<b>Zwergentreff</b> (nicht in den Ferien) mittwochs 9.45 Uhr bis 12.00 Uhr	Altes Kantorat	Maria Zeitzmann und Team



Foto: Renate Strohmann

Advent in der Martin-Luther-Kirche

# Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen

## **Christenlehre** *(nicht in den Ferien)*

Vorschule und Klasse 1:

donnerstags 16.30 Uhr

Klassen 2+3: montags 14.30 Uhr

Klassen 4-6: dienstags 16.00 Uhr

Jugendraum

Jugendraum

Jugendraum

Gem.-Päd. Tobias Mühlbach

Gem.-Päd. Carola Peifer

Andrea Gauglitz

*Bis Weihnachten finden dienstags ab 16.00 Uhr die Proben für das Krippenspiel statt.*

## **Vorkonfirmanden, 7. Klasse**

Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

*Termine s. Markkleeberg-West*

## **Konfirmanden, 8. Klasse**

Pfr. Frank Bohne

*Termine s. Markkleeberg-West*

## **Offener Gesprächskreis**

mittwochs 19.30 Uhr, 7.12./4.1.

Johanniskirche

Team

## **Gesprächskreis „60 Plus“**

dienstags 17.00 Uhr, 6.12./4.1. ab 2023 mittwochs

Gemeindesaal

Leonore Panse

*Themen siehe „Besondere Veranstaltungen“*

## **Seniorenkreis**

dienstags 14.00 Uhr, 13.12./31.1.

Johanniskirche

Andrea Steinführer

## **Senioren-Singen**

dienstags 10.00 Uhr, 13.12./17.1.

Gemeindesaal

Jana Stefanek

## **Kurrende** *(Vorschulalter bis 2. Klasse)*

Gemeindesaal

freitags 16.00 – 16.50 Uhr *(nicht in den Ferien)*

Kantorin Susanne Blache

## **Kinderchor** *(3. bis 6. Klasse)*

freitags 17.00 – 18.00 Uhr

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

## **Jugendchor** *(ab 7. Klasse)*

dienstags 18.30 – 20.00 Uhr *(nicht in den Ferien)*

Gemeindesaal

Kantorin Susanne Blache

## **Kantorei**

donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr

Auenkirche

Kantorin Susanne Blache

## **Besuchsdienst**

*nach eigenem Plan*

Gemeindehaus

Ilona Gärtner

## **Kirchenvorstand**

mittwochs 20.00 Uhr, 14.12./11.1.

Gemeindesaal

Georg Zeike

## **VerteilerInnen Gemeindeblatt**

ab Donnerstag, 26.1.

Pfarramt

# Wir treffen uns in Großstädteln–Großdeuben

<b>Besuchsdienst</b> freitags 18.30 Uhr, 30.12./27.1.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Christenlehre</b> ( <i>nicht in den Ferien</i> ) donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
<b>Frauen- und Älterenkreis</b> dienstags 6.12. /10.1., 14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Hauskreis</b> mittwochs 19.00 Uhr, 14.12./11.1.	Am Pleißendamm 14 in Großstädteln	Monika Schönwald
<b>Kirchenvorstand</b> Mittwoch, 14.12., 19.15 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Küsterkreis</b> nach Vereinbarung	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Konfirmanden und Vorkonfirmanden</b> <i>Termine s. Markkleberg-West</i>		
<b>Offene Kirche</b> auf Anfrage	Kirche Großstädteln/ Katharinenkirche Großdeuben	Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche

## Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Volker Friedrich, 72 Jahre  
Rita Schrickel geb. Seyffarth, 80 Jahre  
Eberhard Hößler, 77 Jahre  
Dr. Edith Skiba geb. Hexel, 87 Jahre

*Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf  
ihn, er wird's wohl machen. Ps 37,5*

### in der Auenkirchgemeinde

Edith Löbel geb. Wiesner, 97 Jahre  
Giesela Wittmann geb. Kopf, 99 Jahre

*Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor  
wem sollte ich mich fürchten? Ps 27, 1*



Foto: Heike C. Müller

# Besondere Veranstaltungen

Foto: Wodicka



Sonntag, 4. Dezember, 17.00 Uhr, Auenkirche  
**Adventsmusik „Wie soll ich dich empfangen“**  
Ein Spiel zur Adventszeit

Kinderchor, Jugendchor und Instrumentalisten  
der Auenkirchgemeinde

Leitung – *Susanne Blache*

Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik erbeten.  
Gefördert durch die Stadt Markkleeberg, den Kulturraum  
Leipziger Raum und den Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Foto: Werner Sotka



Montag, 5. Dezember, 19.30 Uhr  
Martin-Luther-Kirche  
*Johann Sebastian Bach*

**Weihnachtsoratorium**

BWV 248, Kantaten 1 bis 3

Sopran – *Malwine Nikolaus*, Alt – *N. N.*  
Tenor – *Stephan Scherpe*, Bass – *Jörg Reddin*  
Leitung – *Kantor Frank Zimpel*

Eintritt: 20,-/15,-/10,- €; ermäßigt 15,-/10,-/5,-; Kinder frei

Kartenvorverkauf **ab 24. November** im Pfarramt  
und bei der Touristinformation Markkleeberg

Gefördert durch die Stadt Markkleeberg  
und den Kulturraum Leipziger Raum.

Dienstag, 6. Dezember, 17.00 Uhr,  
Gemeindsaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

**60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung**  
Gedächtnistraining

Referentin – *Dr. Christine Lange*

Mittwoch, 7. Dezember, 19.30 Uhr, Torhaus Markkleeberg-Ost

**Offener Gesprächskreis**

Adventliches Beisammensein im Kaminzimmer

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent, 15.00 Uhr  
Katharinenkirche Großdeuben

**Musikalische Vesper mit Franziska Döring  
sowie Familiensonntag**

anschließend Adventsnachmittag

*Pfarrer Frank Bohne*



Foto: Heike C. Müller

Dienstag, 13. Dezember, 17.00 Uhr  
Kirche Großstädteln

**Musikalische Vesper  
mit dem Schulchor Großstädteln**

Leitung – *Kati Frind*



Foto: Lotz

Mittwoch, 14. Dezember, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

**Evensong**

Abendandacht nach englischer Art

Orgel – *Kantor Frank Zimpel*

Geistlicher Impuls – *Pfarrer Frank Bohne*

Eintritt frei – Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den Kulturraum Leipziger Raum.

Mittwoch, 14. Dezember/Donnerstag, 15. Dezember  
jeweils 18.30 Uhr, Kirche Großstädteln

**Adventskonzert der Musik- und  
Kunstschule Landkreis Leipzig**

Fortgeschrittene Schüler aller Fachbereiche sind solistisch,  
in verschiedenen Kammermusikformationen  
sowie in Begleitung von Kantor Frank Zimpel an der Orgel zu erleben.

Das Programm bietet einen bunten Querschnitt durch verschiedene Epochen  
und Stilrichtungen. Lassen Sie sich von Bläser- und Streicherklängen,  
Gesangsdarbietungen, unterschiedlichen Schlaginstrumenten  
und vielem mehr verzaubern.

Eintritt frei – Es wird um eine großzügige Spende zur Deckung der Unkosten gebeten.

# Besondere Veranstaltungen

Sonnabend, 17. Dezember, 15.00 Uhr, Johanniskirche

## **Weihnachtskonzert der LE Gospelsingers & Band**

Im Anschluss werden Glühgetränke angeboten.

Sonnabend, 17. Dezember, 16.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche

## **Adventsmusik im Kerzenschein**

Advents- und Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen

Mit den musikalischen Ensembles der Kirchengemeinden

Orgel – *Maximilian Kordisch*

Leitung – *Kantorin Susanne Blache* und *Kantor Frank Zimpel*

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent, 19.00 Uhr, Kirche Großstädteln

## **Musikalische Vesper mit dem Böhlener Kammerchor**

Leitung – *Andreas Moritz*

Geistliches Wort – *Carolin Creutz-Moritz*

Freitag, 30. Dezember, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

## **Konzert zum Jahreswechsel mit den Leipziger Blechbläsersolisten**

Leitung – *Bernd Bartels*, Orgel – *Frank Zimpel*

Im Anschluss werden Glühgetränke angeboten.

Eintritt: 10,- €, Kinder frei, Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den Kulturraum Leipziger Raum.

Sonnabend, 31. Dezember, 17.00 Uhr, Auenkirche

## **Musik und Andacht zum Jahresschluss**

**Orgelchoräle aus sieben Jahrhunderten**

An der historischen Kreuzbachorgel: *Susanne Blache*

Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik erbeten. Gefördert durch die Stadt Markkleeberg, den Kulturraum Leipziger Raum und den Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Mittwoch, 4. Januar, 17.00 Uhr

Gemeindesaal der Auenkirchengemeinde, Kirchstraße 36

## **60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung**

„Markkleeberg in alten Ansichten und Bildern“ – Teil 2

Referent – *Andreas Baage*,

Förderverein Historisches Torhaus zu Markkleeberg 1813 e. V.

Foto: Heike Christina Müller



Mittwoch, 4. Januar, 19.30 Uhr, Johanniskirche

### **Offener Gesprächskreis**

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Gen 16, 13 – Jahreslosung 2023

Referentin – *Gem.-Päd. Carola Peifer*

Mittwoch, 25. Januar, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mittelstraße 3

### **„Der Winter“**

Musik von *Antonio Vivaldi* „Winter“, *Leopold Mozart* „Schlittenfahrt“  
und *Peter Tschaikowsky* „Schneewalzer“

Klavier – *Kantor Frank Zimpel*

Eintritt frei – Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den Kulturraum Leipziger Raum.

Donnerstag, 26. Januar, 19.00 Uhr, Gemeindesaal Markkleeberg-Ost

### **Mitgliederversammlung**

des Fördervereins Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freitag, 27. Januar, 20.00 Uhr

Gemeindesaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

### **Gemeindestammtisch**



TRIZ ALIEM

# Was uns am Herzen liegt



## Aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleberg-West

Im Oktober nahm sich der Kirchenvorstand einmal Zeit, mit Jugendvertreterin Elisabeth Trinks vertieft ins Gespräch zu kommen, wie sie ihre Mitarbeit im Gremium derzeit erlebt, ggf. Wünsche, Fragen und Vorschläge hat. Denn nicht bei allen Beschlüssen, wie Personal- und Haftungsfragen, dürfen nach landeskirchlicher Ordnung Jugendvertreter mit beschließen, solange sie das 18. Lebensjahr nicht erreicht haben. Gerade deshalb ist uns der Austausch mit der nächsten Generation wichtig, um in langfristigen Entwicklungen - jenseits von Abstimmungen - Konsens im Leitungsgremium zu erreichen.

Überlegungen für die Erneuerung der beiden Altarfenster der Martin-Luther-Kirche nach Entwürfen von Matthias Klemm sind in den Sitzungen ebenfalls weiter gediehen. Roll-ups stehen seit ein paar Wochen in der Kirche, damit wir mit dem künftigen Aussehen vertraut werden können. Kirchvorsteher besuchten eine Glasbauwerkstatt in Naumburg, um sich über Gestaltung, Technik und Bauabläufe zu informieren. Inzwischen sind belastbare Angebote

eingegangen. Auch Termine mit Denkmalbehörden sind überstanden und positiv beschieden. Demnächst wird der Kirchenvorstand entscheiden, ob ein Vorgriff auf den Bauhaushalt gemacht werden soll, um bereits Glas und Stahl zu erwerben, da diese von rasantem Preisanstieg betroffen sind.

Ebenfalls im Oktober wurde Pfarrer Frank Bohne beauftragt, den Notarvertrag zum Erwerb des Eigentümeranteils am Gebäude Südstraße 2a (Erdgeschoss) zu unterzeichnen. Die Mittel standen seit Jahren bereit und werden aus einer Rücklage entnommen, die ausschließlich für Grundstücks- oder Immobilien-Erwerb genutzt werden darf. Damit steht nach zwei Jahren des Ringens mit kirchlichen Behörden dem Umbau zum neuen, besucherfreundlichen Verwaltungssitz unserer Gemeinden nur noch wenig entgegen. Der Entwurf zur Umgestaltung wurde diskutiert und beschlossen und bei der Baubehörde eingereicht.

*Pfarrer Frank Bohne, Vorsitzender*



Evangelisch-  
Lutherische  
Auenkirchgemeinde  
Markkleberg-Ost

## Aus dem Kirchenvorstand der Auenkirchgemeinde Markkleberg-Ost

In der KV-Sitzung am 12. Oktober berichtete der Bauausschuss über sein Treffen. Darin ging es um die Sanierung der Wege auf dem Friedhof und um Ideen zu einer Photovoltaikanlage auf einem unserer Dächer. Im Anschluss an das Treffen gab es noch einen Austausch zu einem Strategie-Ausschuss, der ins Leben gerufen werden soll. In diesem Gremium soll es um nachhaltige Entwicklungsmöglichkeiten unserer Gemeinde gehen. Die angestrebte Nachhaltigkeit soll sowohl ökologische als auch wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließen.

Nach einem Bericht aus dem Strukturausschuss des Kirchenbezirkes berichtete der Kinder- und Jugendausschuss von aktuellen Themen: In der Kita wurden drei Stellen neu besetzt, das Martinsfest wurde vorbereitet und die Mitwirkung des Gemeindepädagogen

dabei koordiniert. Ab 2023 wird die Auenkirchgemeinde Fördermitglied bei der Zukunftswerkstatt Inklusion Leipzig e.V. sein. Damit soll deren Arbeit weiter unterstützt werden. Pfarrer Bohne gab einen Einblick in die Konzeption „Neue Mitte“. So soll in Zukunft ein Verwaltungszentrum für die Markkleberger Kirchgemeinden heißen.

Am 9. November ging es u.a. um die Christvespern am Heiligabend. Des Weiteren haben wir die Gemeindeversammlung, die am 22. Januar im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden soll, vorbereitet. Am 4. Februar wird es wieder ein Ehrenamtlichen-Kaffeetrinken im Gemeindesaal geben. Einladungen dazu ergehen gesondert.

*Georg Zeike, Vorsitzender*

## Christvespern und Krippenspiel in der Auenkirchgemeinde

Aus organisatorischen Gründen müssen die beiden traditionellen Christvespern mit Krippenspiel beide in der Auenkirche stattfinden. Die 30 Christenlehrekinder teilen sich dazu in zwei Gruppen auf und gestalten das Krippenspiel jeweils um 14.30 Uhr und 16.30 Uhr. Ein Gottesdienst zur Christnacht findet dieses Jahr nicht statt. Die JG Markkleberg-Ost kommt seit diesem Schuljahr nicht mehr zu-

sammen. Wir bedauern das außerordentlich und werden die kreativen Beiträge zu verschiedenen Anlässen schmerzlich vermissen.

Beim Gemeindestammtisch kam jedoch die Idee auf, künftig ein Christnachts-Krippenspiel mit Erwachsenen zu gestalten. Das ist eine Option für das kommende Jahr, denken Sie schon mal über Ihre Mitwirkung nach!

*Georg Zeike*

# Was uns am Herzen liegt



## Aus dem Kirchenvorstand Großstädteln-Großdeuben

Wie weiter mit dem Alten Friedhof in Großdeuben? Für die Familien mit Grabstätten muss er erhalten werden, ältere Grabmale wie auch die Anlage insgesamt sind orts- und kulturgeschichtlich wichtig. Andererseits verursacht die Anlage, seit dort nicht mehr bestattet wird, jährlich ein hohes Defizit. Insbesondere der Erhalt der denkmalgeschützten Friedhofsmauer lässt sich nicht finanzieren. In einem ersten Gespräch mit der Stadt Böhlen wurden Möglichkeiten erörtert, wie ein Transfer der Anlage an die Stadt erfolgen und wie eine entsprechende Nutzung aussehen könnte. Das Regionalkirchenamt, das ein solches Modell bislang abgelehnt hatte, steht dem nun positiv gegenüber - wenn eine entsprechende Nutzung garantiert wird. Bürgermeister Berndt und Bauamts-Leiter Koper stellten in Aussicht, dass die Stadt unsere Gemeinde bei der fachgerechten Lagerung der alten Grabmale unterstützen wird, die für den Not-Erhalt der Friedhofsmauer abgebaut werden mussten.

Langen Atem brauchen wir bei der Vergabe der Gemeinde-Grundstücke für den Großstädtelner Familienhof - die

aktuellen Baupreise und Kreditkonditionen lassen immer wieder Interessierte vor der Zusage zurückschrecken. Dennoch können wir in jeder Sitzung auch neue Verträge bestätigen und über neue interessierte Familien entscheiden. Ein Dank an dieser Stelle an Dr. Wieland Carls, der nicht nur für uns den Überblick behält, sondern auch den Austausch mit den Interessentinnen und Interessenten organisiert.

Zwanzig Kinder zwischen 2 und 12 Jahren nebst Eltern - wir hatten nicht mit so einer großen Resonanz für das erste offene Spiele-Angebot „Lebenskünstler“ am Großdeubener KiGo-Wagen „Berta“ gerechnet. Seit Mitte Oktober wird dort wöchentlich freitags ab drei gespielt, vorgelesen und sich in ganz unterschiedlichen Dingen (jonglieren, Geschicklichkeits-Parcours o. ä.) ausprobiert. Solange es das Wetter zulässt, werden wir die Termine weiter anbieten; für Interessierte gibt es eine Messenger-Gruppe. Infos dazu bei [ste.nake@gmx.de](mailto:ste.nake@gmx.de) oder übers Pfarramt.

*Alexander Roth, Kirchvorsteher*

## Aus der Mitarbeiterschaft der Martin-Luther-Kirchgemeinde



Steffen Becher



Samuel Steglich

Im Martin-Luther-Kindergarten haben zwei neue Mitarbeiter ihren Dienst aufgenommen: Steffen Becher als Hausmeister und Samuel Steglich als FSJ-ler. Samuel hat in den beiden Gästezimmern im Gemeindezentrum eine Bleibe gefunden. Wir wünschen beiden bei uns viel Freude bei der Arbeit und gute Erfahrungen.

Mit großem Dank und Respekt blicken wir auf das 20-jährige Dienstjubiläum von Renate Strohmann im Januar, die seit vielen Jahren die Arbeit in Verwaltung und Öffentlichkeit leistet und koordiniert, und wünschen ihr weiter viel Freude, Kraft und Durchhaltvermögen bei uns. *Pfarrer Frank Bohne*

## Weitere neue Mitarbeiterinnen für die Arche Noah



Cordula Ludwig



Theresa Kwast



Mirjam Kaufmann

Seit Herbst dieses Jahres hat sich das Team der Arche Noah nochmals erweitert. Nun spielen, singen, musizieren, lachen Theresa Kwast, Mirjam Kaufmann und Cordula Ludwig an Bord

unserer Arche Noah. Wir sind glücklich, dass wir die neuen Mitarbeiterinnen gewinnen konnten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihnen. Herzlich willkommen!

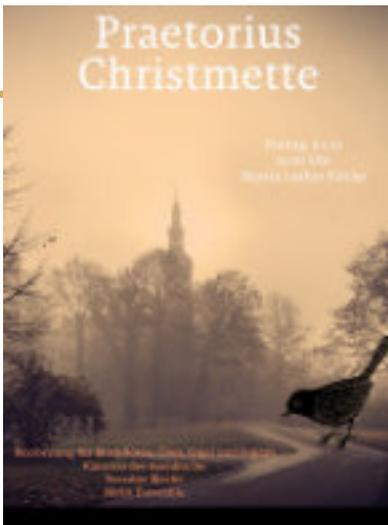
*Susanne Grigorow, Kita-Leiterin*

## Einladung zur Gemeindeversammlung Ost

Am Sonntag, dem 22. Januar 2023, laden wir Sie ganz herzlich zur Gemeindeversammlung in den Gemeindesaal nach dem 10-Uhr-Gottesdienst in der Auenkirche ein. Themen werden sein: Änderungen im Gottesdienstangebot

in unserer Region, Fragen der Kita-Trägerschaft unserer Gemeinde, Informationen zum entstehenden „Strategieausschuss“, Sonstiges, z. B. Ihre Fragen und Anliegen.

*Georg Zeike*



## Was uns am Herzen liegt

### Christmette nach Michael Praetorius am Epiphaniastag

Martin Luthers und hat ein reiches Erbe protestantischer Kirchenmusik hinterlassen. So bietet es sich an, seine Werke in den liturgischen Kontext der lutherischen Messe, wie wir sie ja noch heute feiern, einzuordnen.

Dr. Eva Klatte hatte die Idee, mit ihrem Blockflöten-Ensemble und einem Chor diesen Gottesdienst zu gestalten. Es erklingen Chorsätze und Stücke für Blockflöten-Besetzung, gesungen von der Kantorei der Auenkirche und gespielt vom MaLu Ensemble. Geleitet wird der Gottesdienst von Pfarrer Frank Bohne. Da auch die Gemeinde musikalisch beteiligt werden soll, hoffen wir auf viele Mitsänger bzw. Zuhörer. So könnte der Gottesdienst am Epiphaniastag ein besonderes Erlebnis werden.

*Kantorin Susanne Blache*

Zum Abschluss des Weihnachtsfestes gibt es dieses Mal einen besonderen Höhepunkt am Epiphaniastag. Wir laden am 6. Januar um 19 Uhr in die Martin-Luther-Kirche ein zum Gottesdienst mit Chor- und Instrumentalmusik von Michael Praetorius. Der große Komponist des 16./17. Jahrhunderts stand ganz in der Tradition

### Energieeinsparung im Konsens

Nicht nur die hohen Energiepreise, sondern auch der normale Menschenverstand sagen uns: Wie bisher kann und sollte es nicht weitergehen. Eine „Energieverbrauchs-Inventur“ zu machen, ist sinnvoll und dann zu überlegen, was muss sein, ist wichtig und unverzichtbar, bzw. wo können wir getrost den Verbrauch herunterfahren.

In West hat der Kirchenvorstand – nach kontroverser Diskussion – entschieden, ab Sonntag, 15. Januar, bis Ende Februar das Gemeindezentrum als sonntäglichen Gottesdienstraum zu nutzen sowie alle Mitarbeiter, Gruppenleiter

und Gemeindeglieder zu bitten, gemeinsam auf sparsamen Energieverbrauch in den Gemeinderäumen zu achten. Auch die Martin-Luther-Kirche wird sparsamer als in den letzten Jahren geheizt. Künftig werden – wie schon in der Auenkirche – auf den Bankreihen Decken liegen, die von denen jederzeit benutzt werden können, die beim Sitzen in den Bänken lieber eine weitere Stoffschicht um sich herum mögen.

Bitte bleiben Sie mit uns im Gespräch, was sinnvoll ist oder was besser gemacht werden kann.

*Ihre Renate Strohmann*

## Spendenbitte für den „neuen Blick“ – die Altarfenster

Ein Anfang ist gemacht – die Flyer sind verteilt, die Roll-ups stehen im Altarraum der Martin-Luther-Kirche und zeigen, wie die künftigen Chorraumfenster rechts und links vom Altar aussehen könnten. Inzwischen liegt auch eine erste Kostenschätzung vor – es sind ca. 40.000 €. Spenden in Höhe von etwa 2.000 € sind eingegangen – ein herzlicher Dank dafür!

Der Kirchenvorstand hat entschieden, das Projekt zügig voranzubringen. Wir werden beim Zusammentragen des Gesamtbetrages bis zum Einbau der Fenster im Sommer 2023 dringend auch Ihre Hilfe benötigen. Im Eingangsbereich der Martin-Luther-Kirche wird demnächst ein weiterer einrollbarer Werbeträger (Roll-up) eines Fensters mit anfangs leeren Kacheln stehen. Sie können anhand der Einfärbung dieser Kacheln den aktuellen Spendenstand



Foto: Renate Strohmann

Lutz Gärlich, Domglas Naumburg, und Matthias Klemm beim Ausmessen der Fenster

erkennen. Wir bitten Sie um Ihre Spende für den „neuen Blick“ aus der Kirche heraus – das farbige Glas, die Bleiverglasung, die Stahlkonstruktion und die Schutzverglasung. Vielen Dank!

*Ihre Renate Strohmann*

## Adventsmarkt und Krippenspiel des Martin-Luther-Kindergartens

Am 7. Dezember um 17 Uhr findet das diesjährige Krippenspiel der Vorschulkinder in der Martin-Luther-Kirche statt. Marianne und Martin unterstützen beim Einüben der Texte und koordinieren die Proben der 26 Kinder. Wir sind alle sehr gespannt. Im Anschluss findet unser Adventsmarkt im Kindergarten statt, bei dem wir wieder Spenden sammeln wollen. Der Spendenzweck wird noch bekannt gegeben.

*Maria Zeitzmann,  
Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*



Grafik: Pfeffer

# Zurückgeblickt

## Ehrenamtsempfang für West und Großstädteln-Großdeuben

Foto: Renate Strohmann



Wolfgang Rieck singt mit einer „Quetschkommode“ (Concertina)

In unseren Gemeinden ist es üblich, dass wir im Herbst unseren Ehrenamtlichen Dankeschön sagen: Etwa

neunzig engagierte Menschen waren der Einladung am 1. November – zu Allerheiligen – in den Lindensaal des Rathauses gefolgt. Pfarrer Frank Bohne dankte „den Heiligen unserer Gemeinden“ fürs Mitmachen, für die Übernahme von Verantwortung, für das Einbringen in die Gemeindegarbeit und vieles mehr.

Zusammen mit dem Liedermacher Wolfgang Rieck aus Nienhagen und seinem Programm mit vielfältigen Songs erfreuten wir uns in schönen Stunden am Beisammensein. Eine sehr gute Organisation trug zum Gelingen des schönen Festes bei.

*Mike Mehlstäubl*

## Reformationsfestgottesdienst entsprechend der Tradition

Foto: Renate Strohmann



Diskussionsrunde zum Abendmahlsverständnis

Jedes Jahr ist ein anderes Thema im Reformations-„Bildungsgottesdienst“ Schwerpunkt: in diesem Jahr war es die enge Verbindung zwischen den beiden Fürstentümern Sachsen und Hessen, deren Geistlichen und Machthabern. Dass damals, im 16. Jahrhundert, die

Grundlagen für die öffentliche Wohlfahrtspflege, das Bildungssystem mit Stipendien für Gymnasien und Universitäten, die synodale Glaubensverantwortung und nicht zuletzt die Konfirmation gelegt wurden, war neben dem Hauptpunkt – dem Streit um das richtige Abendmahlsverständnis – in den Spielszenen Thema. Die Konsequenz: mutiges Einmischen kann die Welt verändern – damals wie heute.

Ein herzlicher Dank geht an die Mitspielerin und Mitspieler sowie Pfarrer Frank Bohne, der nicht nur die Texte schrieb, sondern auch mit seinen leckeren Reformationsbrötchen dafür sorgte, dass „Reformation“ nicht nur durch den Kopf, sondern auch durch den Magen ging. *Renate Strohmann*



## Erneuerung der Hangrutsche in der Kita Arche Noah

Seit nunmehr 23 Jahren hat unsere Kita ihre Türen für Familien mit Kindern geöffnet. Fast genauso lange steht im Garten eine tolle Hangrutsche, die bei den Kindern sehr beliebt ist. Doch nun ist sie in die Jahre gekommen und war sicherheitstechnisch bedenklich. Umso mehr freuen wir uns, dass die Stadt Markkleeberg einen Neu- bzw. Umbau der Hangrutsche durch die Firma Pfannmöller beauftragte. Am 10. Oktober konnten die Kinder nach einer feierlichen Eröffnung die neue Rutsche erobern. Es gibt nun noch mehr Spielbereiche, wie eine Kletterwand, eine Baumbalancierstrecke, zwei kleine Buden und natürlich die Rutsche.



Quelle: Kita Arche Noah

Die neue Hangrutsche

Die Kinder und Erzieherinnen der Arche Noah freuen sich sehr über den neuen Spielbereich im Außengelände und bedanken sich herzlich bei der Stadt Markkleeberg und Firma Pfannmöller.

*Susanne Grigorow, Kita-Leiterin*

## Wir haben einen neuen Elternbeirat!

Am 27. September wurde der neue Elternbeirat des Martin-Luther-Kindergartens gewählt. Beiratsmitglieder sind Nicole Schuldt, Aileen Pohl, Anna Werner und Katja Timmler. Den Vorsitz übernimmt Nicole Schuldt.

Der Elternbeirat ist über die weißen Briefkästen in den Garderoben des Kindergartens erreichbar und kommuniziert über die Kikom-App und die vorgesehenen Pinnwände.

Wir gratulieren zur Wahl und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

*Maria Zeitzmann,  
Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*



# Zurückgeblickt

Foto: Maria Zeitzmann



## Waldprojekt

Vom 26. September bis zum 7. Oktober befanden sich die Kinder des Martin-Luther-Kindergarten wieder im Wald beim Kees'schen Park. Zweimal im Jahr halten sich die sechs Gruppen des Kindergartens drei Stunden im Wald auf und erkunden die Natur.

Der Tag im Wald beginnt mit einem gemeinsamen Morgenkreis, dem Frühstück und einem Angebot zum Schnitzen. Aber auch das freie Spiel, das Raufen, Klettern, Verstecken sowie das Müll-Zusammensammeln im Wald genießen die Kinder sehr. Vielen Dank an die Parkverwaltung für die Nutzungserlaubnis.

*Maria Zeitzmann,  
Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*

Schuh verloren? Macht nichts! -  
beim Abenteuer Waldprojekt

Foto: Simone Grosche



## Erntedankfest

Zu unserem diesjährigen Erntedankfest in der Kirche Großstädteln konnten wir die LE Gospelsingers unter Leitung von Erik Emanuel Wohlrab in neuer Formation erleben. Die Begeisterung war groß, und wir hoffen, diesen Chor bald wieder in unseren Kirchen begrüßen zu dürfen.

Viele Gaben für die Obdachlosenoase wurden in diesem Jahr gespendet, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Matthias Brendel wurde im Erntedankgottesdienst von Pfarrerin Kathrin Bickhard-Schulz mit großem Dank, auch für das Schmücken der Kirche, in den Ruhestand verabschiedet.

*Simone Grosche*

Geschmückter Altar in der Kirche Großstädteln

## Dem Glück auf der Spur...

Nach langer Zeit konnten wir im September wieder auf Reisen gehen - der Gesprächskreis hatte zur Rüstzeit nach Krummenhennersdorf eingeladen. Nach einem herzlichen Empfang durch Daniela Hagemeyer und Carola Peifer ging es gleich mit Köstlichkeiten vom Grill los. Ein gemütlicher Kennenlernabend mit Lagerfeuer und Liedern zur Gitarre verging wie im Flug. Gut gefrühstückt und leider ohne die erkrankte Daniela gingen wir am Sonntagabend dem Thema Glück nach. Was macht uns glücklich? Was ist überhaupt Glück, und kann man Glückliche sein lernen? Was sagt die Bibel dazu und sind Christen glücklicher als andere Menschen? Viele Gedanken und Anre-



Foto: Cornelia Schneider

gungen nahmen wir dann mit auf eine herrliche Herbstwanderung. Angeregte Gespräche am Kamin und gemeinsames Pizzabacken ließen den Tag ausklingen. Im nahen Freiberg feierten wir am Sonntag gemeinsam Gottesdienst, bevor bei wunderschönem Sonnenschein und mit einigen Impulsen alle ihre Heimreise antraten. Und nun freuen wir uns schon auf die nächste Rüstzeit!

*Cornelia Schneider*

## Weltkindertag

Am 20. September war der Weltkindertag. Wie auch schon vor zwei Jahren, hat der Martin-Luther-Kindergarten mit den Kindern das Thema „Kinderrechte“ besprochen. Am Mittwoch gingen dann alle gemeinsam in den Kees'schen Park. Dort wurde die teilweise abgesperrte Durchgangsstraße mit Straßenmalkreide passend zum Thema bemalt. Die Kinder gaben an, gelernt zu haben, dass sie ein Recht auf Frieden, Schutz, Wasser, Essen, Religion, einen Namen und ein Dach über dem Kopf haben. Zum gemeinsamen Feiern gab es noch Musik und Sonnenschein.

*Maria Zeitzmann,  
Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*

Asphaltmalerei zum Kindertag



Foto: Maria Zeitzmann

# Zurückgeblickt

---

## Da pacem domine – Gib Frieden Herr

Unter diesem Gebet musizierten wir nach der Coronapause wieder gemeinsam. Und brachten Bitten und Wünsche, Freude, Sorgen und Hoffen zum Hören. In der Leipziger Philippuskirche, in der Fahrradkirche, in einer Andacht für Freunde und Wegbegleiter und Wegbegleiterinnen. Erstmals durften

wir ein Probenwochenende gemeinsam erleben. Nun arbeiten wir an der großartigen Christmette von Michael Praetorius und freuen uns auf den 6. Januar und das gemeinsame Erklingen mit dem Chor der Auenkirchgemeinde und Susanne Blache.

*Dr. Eva Klatte, Leiterin Flötenkreis*



## Rückblick Herbstfest

Im Namen des Kindergarten-Teams möchten wir uns bei allen Familien, die am Herbstfest teilnehmen konnten, für den schönen gemeinsamen Nachmittag bedanken. Das Wetter war herrlich, es wurden viele Drachen gebastelt, vom Mitbring-Buffer genascht und gespielt. Ein herzlicher Dank geht auch an Brot & Kees, die uns den Nachmittag mit einer Eisspende versüßten. *Maria Zeitzmann,*

*Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*

# Über den Tellerrand geblickt

---

## Offenes Seniorencafé

Seit April 2022 treffen sich Senioren aus Markkleeberg und Böhlen jeweils am 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 5, zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen. Es besteht die Gelegenheit zum Kennenlernen, miteinander ins

Gespräch kommen und auch für Gesellschafts- oder Kartenspiele. Das Seniorencafé ist eine offene Veranstaltung, zu der alle Senioren, unabhängig von der Konfession, eingeladen sind. Das nächste Treffen findet am 15. Dezember statt.

*Dorit Neumann,*  
*Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen*



# Über den Tellerrand geblickt

## Ein Plastik-Luther im Mittleren Westen

Wenn die lutherische Bischöfin Ann Svennungsen ihr Büro in Minneapolis betritt, wird sie von Martin Luther begrüßt:

Luther ist rot, etwa einen Meter groß und aus Plastik. Vor über zehn Jahren ist er aus Leipzig dorthin gereist. Wussten Sie, dass unseren Kirchenbezirk eine mehr als zwei Jahrzehnte währende Partnerschaft mit der Lutherischen Minneapolis Area Synod verbindet?

Erste Kontakte reichen dabei schon viel länger zurück, bis in die 70er und 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Seither hat es ein reges Hin und Her in beide Richtungen gegeben.

Zwei Dinge haben mich besonders beeindruckt: Das eine ist, wie einladend amerikanische Gemeinden sind. So tragen alle im Gottesdienst ein Namensschild. Das macht es leichter, auch mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die man nicht so gut kennt. Fremde werden angesprochen, neue Mitglieder mit Bild und Text vorge-

stellt, das Kaffeetrinken nach dem Gottesdienst und gelegentlich gemeinsame Mittagessen gehören selbstverständlich dazu. Das andere ist das Engagement unserer Partner für die Nachbarschaft. Auch kleine Kirchgemeinden mit kaum zwei- bis dreihundert Mitgliedern verteilen Lebensmittelpenden oder betreiben ein Sozialcafé, größere unterhalten schon einmal ganze Wohnblocks mit Sozialwohnungen oder ein Haus für Wohnungslose.

Wir haben uns dieses Mal vorgenommen, uns regelmäßig auszutauschen, wofür wir gegenseitig in unseren Gottesdiensten beten wollen. Auf diese Weise sind auch Sie in Zukunft vielleicht öfter Teil unserer Partnerschaft. *(Text gekürzt – d. Red.)*

*Johannes Markert, Pfarrer  
im Alesiuskirchspiel und  
Koordinator für Partnerschaftsarbeit*



# KINDERSEITE

Ein hungriges  
Häschen  
hat dem  
Schneemann  
seine Nase  
geklaut.  
Wer war  
das wohl?

(Aus der Kinderzeitschrift  
„Benjamm“)



# Gemeinsame Ansprechpartner

**Internet:** [www.kirche-markkleeberg.de](http://www.kirche-markkleeberg.de)

[www.martin-luther-kirchgemeinde.de](http://www.martin-luther-kirchgemeinde.de)  
[www.auenkirche-markkleeberg.de](http://www.auenkirche-markkleeberg.de)

**E-Mail:** Martin-Luther-Kirchgemeinde: [kg.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_west@evlks.de)

Auenkirchgemeinde: [kg.markkleeberg\\_ost@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_ost@evlks.de)

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: [simone.grosche@evlks.de](mailto:simone.grosche@evlks.de)

## **Pfarrer Frank Bohne**

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 35027546

Fax: 0341 35027547

E-Mail: [frank.bohne@evlks.de](mailto:frank.bohne@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **PfarrerIn Kathrin Bickhardt-Schulz**

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg

Kontaktstudium bis 20.12.

Tel.: 034299 75459

Mobil: 0177 3565209

Fax: 034299 75402

E-Mail: [kathrin.bickhardt\\_schulz@evlks.de](mailto:kathrin.bickhardt_schulz@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **PfarrerIn Barbara Hüneburg**

Pfarrwinkel 16 • 04442 Großdalgig

Tel./Fax: 034203 52851

E-Mail: [barbara.hueneburg@evlks.de](mailto:barbara.hueneburg@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **Seelsorgerliches**

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw. der Pfarrerinnen, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

## **Kantorin/Kantor:**

Susanne Blache Tel.: 0341 3380973

Frank Zimpel Tel.: 0341 2535924

E-Mail: [blachesusanne@googlemail.com](mailto:blachesusanne@googlemail.com)

E-Mail: [frank.zimpel@evlks.de](mailto:frank.zimpel@evlks.de)

## **Gemeindepädagogin/Gemeindepädagoge:**

Carola Peifer Tel. 0173 6907007

Tobias Mühlbach Tel. 0160 91683881

E-Mail: [c.peifer@gmx.net](mailto:c.peifer@gmx.net)

E-Mail: [tobias.muehlbach@evlks.de](mailto:tobias.muehlbach@evlks.de)

## **Telefon Seelsorge:**

Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222



# Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde

## Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 0341 3586959 Fax: 0341 3587875

**Öffnungszeiten:** dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr  
donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Renate Strohmann Tel.: 0341 3586959 E-Mail: renete.strohmanna@evlks.de  
Ines Böhme Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs) E-Mail: ines.boehme@evlks.de  
Sylke Hönig Tel.: 0341 35022245 (nur mittwochs) E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

**Küster und Hausmeister:** Ekkehard Wagenlehner Tel. 01573 2734000



## Martin-Luther-Kindergarten

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg

Leiterin: Maria Zeitzmann E-Mail: kita.markkleeberg\_west@evlks.de

Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243

Fax: 0341 3503748 Tel. Haus 2: 0341 35022244

**Öffnungszeiten:** montags – freitags: 6.30 – 17.00 Uhr

## Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg

Michael Wegner und Sieghart Adler Tel.: 0341 3580763 Fax: 0341 3541598

E-Mail: friedhof.markkleeberg\_west@evlks.de

**Öffnungszeiten:** montags, donnerstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr  
dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

**Öffnungszeiten des Alten Friedhofs:** November 8.00 Uhr – 16.30 Uhr  
Dezember 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

## Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. – Dorfstr. 2

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

## Vermietungen

**Gemeindezentrum (GZM), Mittelstr. 3**

Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

**Altes Kantorat, Lauersche Str. 12 (Saal für Feiern)**

Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

## Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

### Spenden:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West  
IBAN: DE05 8605 5592 1118 3008 97 BIC: WELADE8LXXX  
Verwendungszweck (bitte den Zweck Ihrer Spende angeben): 1. Gemeindearbeit,  
2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit,  
5. Kindertagesstätte, 6. Kirchenmusik, 7. Neue Fenster

### Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

### Kirchgeld:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West  
IBAN: DE65 8605 5592 1198 3000 82 BIC: WELADE8LXXX  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

### Kollektengutscheine (ab 2,50 €)

können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt  
der Martin-Luther-Kirchgemeinde erhalten.

## Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine Rollstuhlfahrrampe und eine Hörschleife.  
Das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindesaal im Alten Kantorat sind ebenso behinderten-  
gerecht ausgebaut. Die Abholung zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis freitags 10 Uhr  
angemeldet werden.

## Informatives

Termine für Familien sowie für Großeltern und ihre Enkelkinder können Sie per E-Mail  
mit dem Familiennewsletter erhalten. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an:  
Kita.markkleeberg\_west@evlks.de, Betreff „Familiennewsletter“



Evangelisch-  
Lutherische  
Auenkirchgemeinde  
Markkleeberg-Ost

## Kontakte Auenkirchgemeinde

### Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

Kirchstraße 36 • 04416 Markkleeberg

Tel: 0341 3380527

E-Mail: kg.markkleeberg\_ost@evlks.de

Sylke Hönig

E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

#### Öffnungszeiten:

montags und freitags:

10.00 – 12.00 Uhr

dienstags:

16.00 – 18.00 Uhr

**Newsletter der Auenkirchgemeinde, zu beziehen unter (E-Mail):** auenkirchgemeinde@gmx.de



### Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Arche Noah“

Goethestraße 2 • 04416 Markkleeberg

Leiterin: Susanne Grigorow, E-Mail: ArcheNoah-Kita@t-online.de

Telefon: 0341 3380139

Fax: 0341 33399569

**Öffnungszeiten:**

montags – freitags: 6.30 – 17.00 Uhr

### Finanzielles der Auenkirchgemeinde

#### Zahlungen an die Kirchengemeinde, z. B. Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60

BIC: GENO DE D1 DKK

Verwendungszweck: RT 1826 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

#### Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27

BIC: GENO DE D1 DKK

Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

#### Konto für Zahlungen an die Friedhofsverwaltung:

Empfänger: Ev.-Luth. Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

IBAN: DE71 8605 5592 1148 4005 55

BIC: WELADE8L

### Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Empfänger: Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

E-Mail: fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de

IBAN: DE59 8605 5592 1100 4664 75

BIC: WELADE8L

# Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben



## Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 034299 75459 Fax: 034299 75402  
Simone Grosche E-Mail: [simone.grosche@evlks.de](mailto:simone.grosche@evlks.de)

### Öffnungszeiten:

dienstags: 15.00 – 17.30 Uhr  
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

### Vermietungen

**Jugendhaus Großstädteln**, Alte Straße 1

### Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

#### Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1825 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

#### Kirchgeld:

Empfänger: Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,  
IBAN: DE52 3506 0190 1677 8000 18 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

### Impressum

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Auflage:	3100 Exemplare
Verantw. Redakteure:	Pfr. Frank Bohne Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	Satz:	Heike Christina Müller
Textlieferung an:	<a href="mailto:renate.strohmann@evlks.de">renate.strohmann@evlks.de</a> bis 6. Januar	Druck:	FISCHER druck&medien Papier zertifiziert nach EU Ecolabel und FSC®
Titelseite:	Foto von Carolin Rostalski		
Fotos letzte Seite:	Heike Christina Müller		
Redaktionsschluss:	7. November		

# Adressen der Kirchen

**Martin-Luther-Kirche**  
Pfarrgasse 27  
04416 Markkleeberg



**Auenkirche**  
Kirchstraße 27  
04416 Markkleeberg



**Fahrradkirche Zöbiger**  
Dorfstraße 2  
04416 Markkleeberg



**Johanniskirche**  
Markkleeberger Str. 25  
04279 Leipzig



**Kirche Großstädteln**  
Altendorffplatz  
04416 Markkleeberg



**Katharinenkirche Großdeuben**  
Kirchstraße 14 a  
04564 Böhlen/OT Großdeuben

